

Hallo

Die Sommerpause ist zu Ende und damit wird es höchste Zeit, dass ich mich mal wieder melde bei dir. Dieses Mal geschieht dies per Post, aus dem ganz einfachen Grund, dass ich für dich ein paar Flyer hab, die sich halt schlecht elektronisch versenden lassen.

Ich hoffe, du bist mit deiner Arbeit wieder gut gestartet, voll Elan, Motivation, vor allem aber voll Begeisterung für unseren Herrn Jesus Christus

Liebe Grüsse



newleaders.ch

21. - 22. November 2009

Die Bergpredigt (Mt 5-7) gehört ja eher zu den herausfordernden Texten in der Bibel. Jesus fordert darin seine Jünger unter anderem dazu auf, dass sie nicht Böses mit Bösem vergelten sollen, sondern dass sie das Böse mit Gutem überwinden sollen. Nun, das tönt gut und man kann auch sehr gut darüber diskutieren. Das „dumme“ daran ist nur, dass Jesus dann gleich so extrem praktisch wird, grad so, wie wenn er das ernst meinen würde ... Da ist dieses Beispiel mit dem Mantel. Jesus sagt da doch tatsächlich: Wenn dich jemand vor Gericht schleppen will, weil er dein Hemd von dir will, dann gibst du ihm gleich auch noch deinen Mantel. Oder wenn dich jemand (konkret ein römischer Soldat) zwingt (weil er will, dass du sein Gepäck trägst, also Frondienst leistest) eine Meile mit ihm zu gehen (das war ihm vom römischen Gesetz her erlaubt), dann murre nicht, sondern trag ihm sein Gepäck gleich zwei Meilen weit. Mit anderen Worten: Mach mehr, als das Gesetz von dir verlangt. Um dieses freiwillige „Mehr“ – um die zweite Meile – geht es dieses Jahr beim newleaders.ch: Wo und wie können wir in unserer Teenie- oder Jugendarbeit freiwillig mehr tun, als wir müssten, um jemand anderen zum Nachdenken über den Glauben zu bringen?

Referenten: Mit Hanspeter Lang (Stiftung Wendepunkt) und Markus Giger (streetchurch Zürich) konnten wir zwei Referenten gewinnen, welche gerade in diesem Bereich einiges zu sagen haben.

Workshops: Ausserdem haben wir wieder verschiedene Workshops organisiert, durch die das ganze Thema noch praktischer und vielfältiger wird. Mehr dazu direkt auf der Homepage.

Team Time: Wie jedes Jahr haben wir viel Zeit eingeplant, damit ihr euch als Team direkt am Kongress Gedanken machen könnt, welche Inputs ihr wie anpacken wollt. Es lohnt sich deshalb unbedingt, als ganzes Team zu kommen.

Worship: Neben all den Inputs, Workshops, Austausch- und Diskussionszeiten werden wir uns auch Zeit nehmen, um gemeinsam vor Gott zu kommen, ihn zu ehren und anzubeten. Dabei wird uns die Band Upstream begleiten.

Also, ich hoffe, du bist mit dabei beim nächsten newleaders.ch!

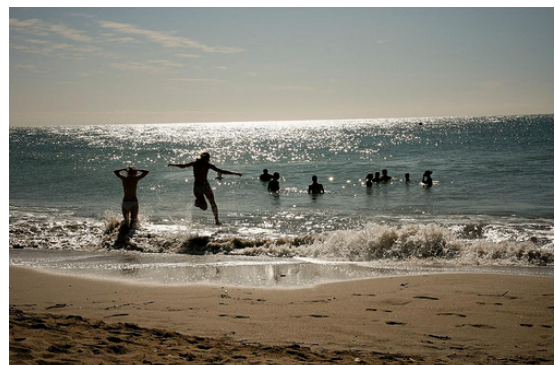


Klar, noch ist es eine ganz Weile, bis das nächste EL-CAMPO in Spanien starten wird. Trotzdem ist es für ein paar Dinge höchste Zeit:



- Gute Gründe** Natürlich gibt es gute Gründe, um selber ein Camp mit eurer Jugendarbeit durchzuführen. Es gibt aber auch gute Gründe, um bei EL-CAMPO mit dabei zu sein. Ein Camp in der Grösse von EL-CAMPO (wir rechnen wieder mit 600 Leuten) bietet Möglichkeiten, die ein kleineres Camp oft nicht hat: Vielfältiges Programm (diverse Referenten, eigene Band, grosse Partys) mit grossen Auswahlmöglichkeiten (Ausflüge, Workshops, Sportangebote), einen ganzen Camping nur für uns, neue Leute aus der ganzen Schweiz kennen lernen. Der Vorbereitungsaufwand verteilt sich auf viele Schultern. Es gibt für euch kein finanzielles Risiko, weil ihr keine Plätze im Voraus reservieren müsst, die ihr dann möglicherweise nicht füllen könnt. Und ausserdem gibt es für euch – bei Bedarf – auch die Möglichkeit, als Gruppe auch eigene Akzente zu setzen (siehe unten).
- Termin einplanen:** Deshalb überleg dir, ob ihr nicht als ganze Jugendarbeit mit nach Spanien kommen wollt. Falls ja, dann trag den Termin unbedingt in deine Agenda ein und besprich die Sache auch mit eurem Pastor. damit der Termin auch in die Jahresplanung eurer Gemeinde kommt!
- Mitarbeiter gesucht:** Ein Camp mit 600 Leuten braucht natürlich auch einiges an Mitarbeitern, Leitern und Helfern. Da werden wir uns in der nächsten Zeit auf die Suche machen. Überleg dir doch schon mal, ob das allenfalls was für dich wäre. Du bist schon etwas älter und / oder hast Familie? Macht nichts, wir haben letztes Jahr sehr gute Erfahrung gemacht, mit älteren Leitern und Familien! Einige Bereiche, in denen wir auf jeden Fall Mitarbeiter suchen sind: Kleingruppenleiter, Workshops, Sicherheit, Sport / Unterhaltung.
- eigenes Programm:** Wie oben schon erwähnt, gibt es für Gruppen, die gemeinsam ans EL-CAMPO kommen, die Möglichkeit Teile des Programms selber zu gestalten, um in der Masse der 600 Leute doch auch als Gruppe unterwegs zu sein. Das kann z.B. ein gemeinsamer Ausflug, ein spezielles Nachmittagsprogramm, oder ein gemeinsames Nachtessen sein. Das kann aber auch so aussehen, dass ihr selber die Einteilung der Bungalows und der Kleingruppen (inkl. Kleingruppenleiter) übernehmt. Auf jeden Fall ist wichtig, dass ihr euch frühzeitig bei uns meldet, damit wir das besprechen und dann auch berücksichtigen können.
- Werbematerial:** Demnächst werden wir uns hinter die Gestaltung des Werbematerials machen. Unser Ziel ist, dass wir bei der Schulungs- und Strategiekonferenz (SSK) auf St. Chrischona (also vom 2. bis 5. November) die Chrischona-Gemeinden mit Flyern und Plakaten ausrüsten können.
- Kontakt:** Für Fragen, Anregungen, Ideen rund ums EL-CAMPO 2010 wendest du dich am einfachsten direkt an mich:
Christian Schmitter, jugend@chrischona.ch, 041 921 25 56

Falls du dich nun die ganze Zeit über gefragt hast, was denn EL-CAMPO 2010 sein soll, hier kurz ein paar Stichworte: Ein Feriencamp mit 600 Teenies und Jugendlichen in Spanien, im Cambrils Park an der Costa Daurada (nähe Barcelona), organisiert von Jugend Chrischona Schweiz und dem godi-network. Das Camp soll Ferien, Freizeit, Sonne, Strand und Meer verknüpfen mit herausfordernden geistlichen Inputs, Kleingruppen und Gemeinschaft. Zielpublikum sind sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen oder ganze Gemeinde-Jugendarbeiten. Berichte, Fotos und Infos vom EL-CAMPO 2008 finden sich unter www.el-campo.ch.



Herzliche Einladung zum Interessenten-Wochenende des tsc!

Wer gerne einmal das Theologische Seminar St. Chrischona (tsc) kennen lernen möchte, kann dies kostenlos und absolut unverbindlich vom 23.-25. Oktober 2009 erleben. Nähere Infos findest du auf dem Flyer (der in eurer Gemeinde aufliegen sollte) und unter der Adresse: www.tsc.chrischona.ch.